

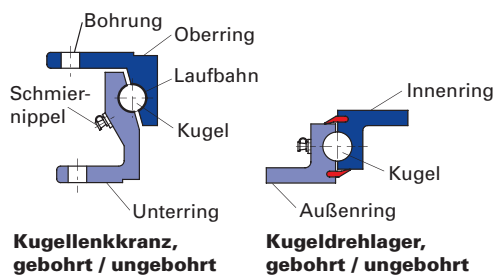
Kugellenkränze und -drehlager

Kugellenkränze sind das Produkt, mit dem die Erfolgsgeschichte von JOST im Jahr 1952 begonnen hat. Heute sind sie auf allen Straßen der Welt im Einsatz. Und nicht nur dort. Auch im landwirtschaftlichen Bereich, auf Flughäfen und Bahnhöfen, im Bergbau und in diversen Spezialanwendungen, wie zum Beispiel in TRIDEC Zwangslenkungen. So sind sie eben ein echtes JOST-

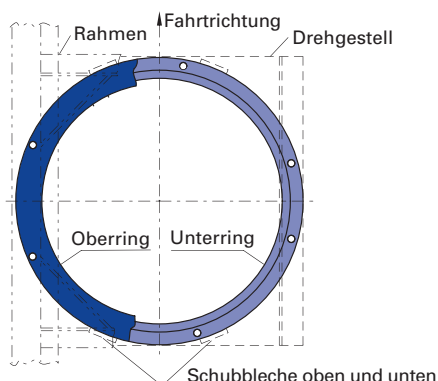
World-Produkt. Sie decken das gesamte Spektrum der Anhängertechnik ab, und bieten für jeden Anwendungsfall die passende Lösung. Dabei werden die Kugellenkränze und -drehlager von JOST kontinuierlich weiterentwickelt, so dass sie immer wieder durch innovative Vorteile und bewährte Qualität überzeugen.



Aufbau / Merkmale

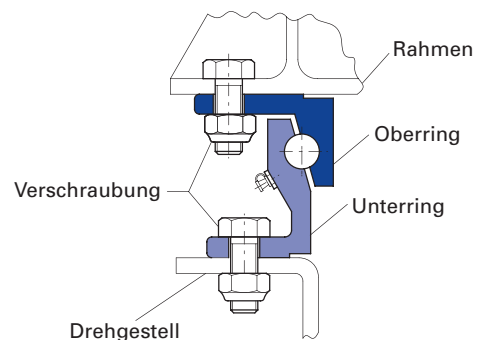


Die Kugellenkränze und Kugeldrehlager ermöglichen das Verdrehen von Drehschemel zum Anhängerrahmen. Sie übertragen sowohl die Axiallast, als auch die während der Fahrt auftretenden Schub- und Zugkräfte. Der Unterring/Außenring



wird auf das Drehgestell und der Oberring/Innenring an den Rahmen geschraubt. Schweißen ist keine zulässige Verbindungstechnik zwischen Drehgestell, Kugellenkranz bzw. Kugeldrehlager und Rahmen. Vorgeschweißte Schubleche entlasten die Schrauben bei horizontaler Krafteinwirkung. Alternativ können bei Eignung JOST Riffelschrauben verwendet werden, wodurch die Verwendung von zusätzlich geschweißten Schublechen entfällt.

Damit eine ausreichende Unterstützung gewährleistet ist, sind mindestens 50 % der Flanschflächen tragend zu unterstützen.

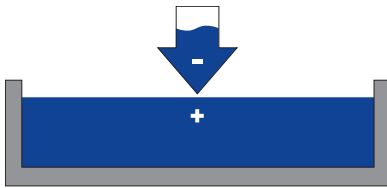


Kugellenkränze und Kugeldrehlager sind in Serie gebohrt und ungebohrt lieferbar, Sonderbohrbilder sind auf Anfrage möglich.

Technische Besonderheiten

KTL-Beschichtung

- erstklassiger Korrosionsschutz
- zusätzliche Decklackierung auf Anfrage



Riffelschraube

- Montagekit mit Spezialschrauben, wodurch die Verwendung zusätzlich geschweißter Schubleche entfällt
- Artikelnummer KLE0000300 (16 Stück)
- Artikelnummer KLE0000400 (24 Stück)



Verschleißgrenzlehre KLE0005900

- Die Verschleißgrenzlehre KLE0005900 eignet sich für JOST Kugelenkränze mit Bauhöhe 90 mm. Mit ihr kann ermittelt werden, ob die max. Spiel-/Verschleißgrenze erreicht oder überschritten ist.



Befestigungssatz KLE0000500

Pos.	Benennung	pro Satz
01	Sechskantschraube M16 x 1,5 x 55	16
02	Sechskantmutter M16 x 1,5	16
03	Schublech	8

Befestigungssatz KLE0000600

Pos.	Benennung	pro Satz
01	Sechskantschraube M16 x 1,5 x 55	24
02	Sechskantmutter M16 x 1,5	24
03	Schublech	8

Zentraler Schmierverteiler

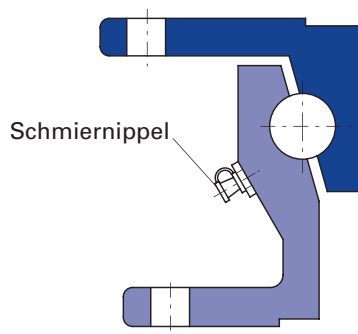
- vereinfacht die Schmierung
- erleichtert Anschluss an eine Zentralschmieranlage
- Artikelnummer KLE0000200



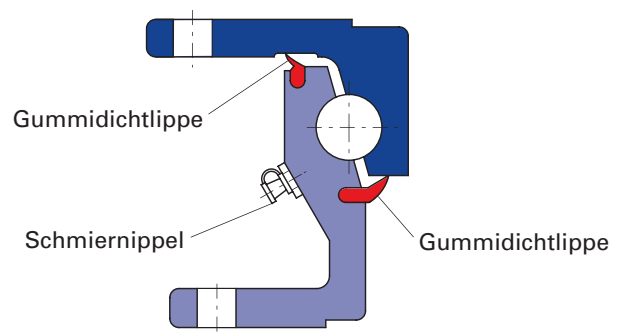
Hochleistungsschmierstoff

- JOST Hochleistungsschmierstoff zur Erstbefettung oder Nachschmierung im praktischen Nachfüllset
- Artikelnummer SKE013440000

Wartung



Standard



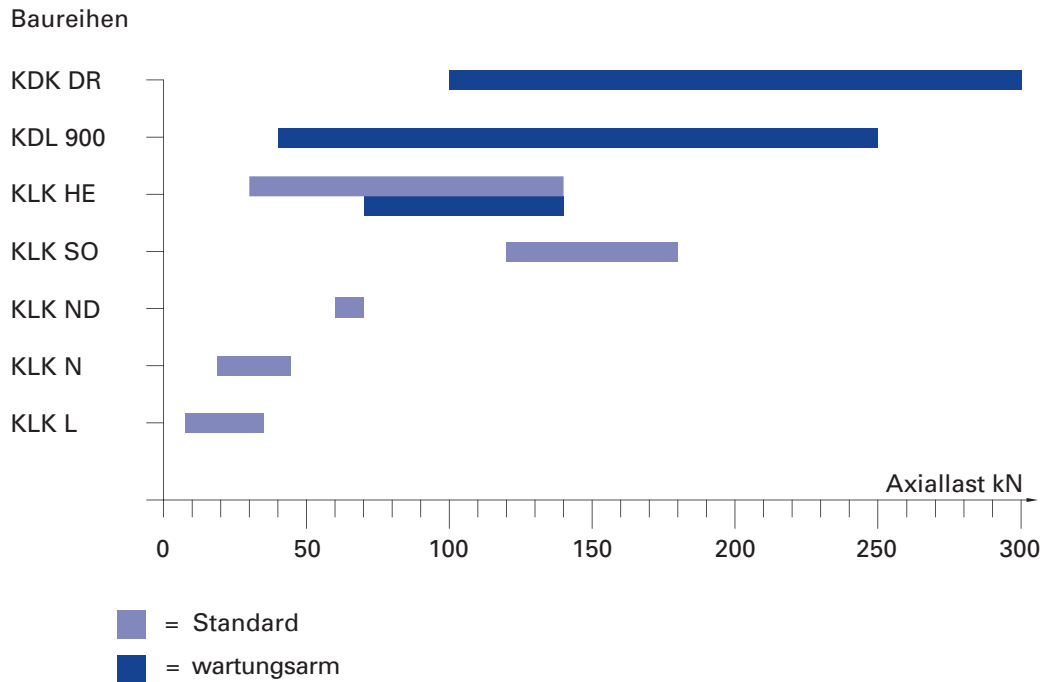
wartungsarm

JOST Standard Kugelenkränze sind mit einer leichten Grundschmierung versehen. Vor Erstinbetriebnahme muss der Lenkranz einer gründlichen Nachschmierung unterzogen werden; anschließend in regelmäßigem Turnus. Details: Siehe JOST Montage- und Betriebsanleitung.

Der Anschluss an die Fahrzeugzentralschmierung ist möglich (Festfett erforderlich).

Die wartungsarmen Ausführungen der Kugelenkränze und Kugeldrehlager erlauben eine Wartungsfreiheit bis zu 3 Jahren oder 300.000 km. Danach sind sie wie Standardlenkkränze zu warten. Die wartungsarmen Ausführungen sind durch ein grünes Typenschild und in der Artikelnummer mit einem nachgestellten „W“ gekennzeichnet. Beim Einbau in zwangsgelenkte Sattelaufleger sowie bei erschwerten Einsatzbedingungen gelten abweichende Wartungsbedingungen. Die Lagerdauer der wartungsfreien Kugelenkränze und Kugeldrehlager beträgt maximal drei Jahre.

Axiallast / Technische Hinweise



Kugellenkränze und Kugeldrehlager sind Anbauteile für LKW-Anhänger und landwirtschaftliche Fahrzeuge, die das Drehgestell drehbar mit dem Anhängerrahmen verbinden.

Der Einsatzbereich der Kugellenkränze und Kugeldrehlager ist abhängig von der zulässigen Axiallast. Die Kugellenkränze und Kugeldrehlager von JOST decken den Axiallastbereich von 7,5 bis 300 kN ab.

Die angegebenen Axiallasten der Baureihen KDL, HE, SO, DR und ND beziehen sich auf die Druckrichtung in Verwendung in Drehschemellenkung an Dreiachs-LKW-Anhängern bei Geschwindigkeiten bis 105 km/h. Bei Zweiachs-LKW-Anhängern können die angegebenen Axiallasten um 10% und bei einer Geschwindigkeit unter 30 km/h um 20% überschritten werden.

Alle Belastungsdaten der Baureihen KDL, HE, SO, DR, ND, L und N gelten für den Betrieb in Drehschemel-Lenkanlagen auf befestigten Straßen und unter den in Mitteleuropa üblichen Transportverhältnissen

Beim Einbau der Kugellenkränze und Kugeldrehlager in Sonder-Lenkanlagen, z. B. bei zwangsgelenkten Sattelauflegern, sind vom Fahrzeughersteller spezielle Wartungspläne anzufertigen.

Kugellenkränze und Kugeldrehlager sind stets in Verbindung mit der Betriebsanleitung des zugehörigen Fahrzeuges zu betreiben. In Deutschland sind die TÜV-Vorschriften und die Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) zu beachten.

Die angegebenen Axiallasten setzen eine zentrische Lasten-einleitung voraus. Überdies sind die Kugellenkränze und Kugeldrehlager nur für Schwenkbewegungen geeignet. Bei abweichenden Einsatzbedingungen bitten wir um Nachfrage.